

Jahresrückblick 2010

Bevor es im **Januar** mit dem normalen Spielbetrieb losgeht, steht in Regensburg das 1. Handball-Länderspiel der Herren in der Donauarena an. Unter der Organisation von Gottfried Lipfert sind 177 HG´ler vor Ort beim Länderspiel Deutschland – Island vor ausverkaufter Halle.

Auf große Fahrt gehen dann 41 Handballfans vom 19.01. bis 23.01 nach Innsbruck zur Europameisterschaft der Männer. 3 Länderspiele von Heiner Brands Mannen mit durchwachsenen Leistungen, aber eine tolle Atmosphäre und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Biathlon in Antholz und Bergisel-Schanze machen diese Sportreise unvergesslich für alle Teilnehmer.

Das erste Spiel des Jahres haben die Damen, sie starten mit einem Unentschieden in Roding.

Die männliche C-Jugend startet in der Landesliga Nord mit drei Siegen am Stück ins neue Jahr und spielt um die Spitze mit.

Im **Februar 2010** ist dann für die C-Jugend bereits Saisonende. Die am höchsten spielende Mannschaft der HG belegt in der Landesliga Nord den dritten Platz von 8 Teams.

Der HG-Express startet im Februar die Mission Aufstieg in die BOL mit einem Heimsieg gegen die HG Regensburg, und ist ärgster Verfolger von Spitzenreiter Kelheim.

Die männliche A-Jugend wird in der Bezirksoberliga Fünfter von sieben Mannschaften.

HG-Talent Lukas Böhm wird als erster Spieler des Vereins zur DHB-Sichtung nach Heidelberg eingeladen. Hier darf er vor den Augen von Daniel Stephan und Christian Schwarzer sein Talent zeigen.

Im **März** ist Derby-Time auf dem Tangrintel. Das ewig junge Duell gegen den ATSV Kelheim von 400 Zuschauer in der Donaustadt findet keinen Sieger. 21 : 21 endet das Duell Erster gegen Zweiter.

Die weibliche C-Jugend beendet die Saison als Sechster von 8 Teams in der Bezirksklasse.

Die männliche D-Jugend belegt in der Meisterrunde 2, den 4. Platz von insgesamt 6-Teams. Durch die sehr guten Leistungen in der Vorrunde, hatte man sich für die Meisterrunde, und damit für die besten zwölf Teams Ostbayerns qualifiziert.

Beim Kolding-Cup nehmen einige HG-Talente mit den jeweiligen Auswahl-Teams Ostbayerns teil. Neben Lisa-Marie Vasold, sind Lukas Böhm, Leonard Malik, Marco Ferstl und Adrian Meindl dabei.

Im **April** beginnt im Jugendbereich bereits die Qualifikation für die kommende Saison, und für den HG-Express beginnt der Monat der Entscheidung.

Die männliche B-Jugend der Trainer Stephan Kiendl und Mario Mößl starten in der Bayern-Liga-Quali, die männliche C-Jugend von Tom Kollmer und Stephan Obenhofer in der Landesliga-Quali.

Das letzte Spiel der Saison gewinnt der HG-Express zuhause gegen den HC Weiden. Es reicht aber leider nur zum 2. Platz in der Bezirksliga und der damit verbundene unbequeme Weg über die Relegation.

Beim 8-Bezirke Turnier in Fürstenfeldbruck nehmen 2 HG´ler teil. Lisa-Marie Vasold belegt mit der 95er Auswahl den 2. Platz, und Lukas Böhm und die 94er Auswahl Ostbayerns werden nur Vierter. Große Ehre wird aber Lukas Böhm zuteil. Er wird von den Trainern zum besten Spieler des Turniers gewählt.

Der **Mai 2010** wird zum Glücksmonat für die Jungs von Trainer Kessner! In zwei Relegationsspielen gegen den TSV Winkelhaid II verliert der HG-Express zunächst auswärts mit 2 Toren. Zuhause gewinnt man am 09.05.2010 in einem unvergesslichen Match souverän mit 31 : 23 vor proppenvoller Halle. Im Jubiläumsjahr steigt die Herrenmannschaft in die höchste Liga Ostbayerns auf!!

Der Handballförderverein hat seine 1. Jahreshauptversammlung und zieht erstmals nach dem Gründungsjahr Bilanz.

Enttäuschend verläuft der **Juni** für die männliche B-Jugend. Im letzten Quali-Turnier zur Landesliga zuhause in Hemau. Bei Punktgleichheit und nur aufgrund der schlechteren Tordifferenz schafft man die Landesliga nicht, und tritt in der Bezirksoberliga an.

Am 4-Bezirke-Turnier nehmen Leo Malik und Marco Ferstl teil. Dieses Turnier findet am gleichen Tag statt wie das Bürgerfest. Hier gehört das alte Feuerwehrhaus wieder den Handballern, die bei bestem Wetter die Handballerbar betreiben.

Beim HG-Express verlängert Erfolgs-Trainer Michael Kessner für ein weiteres Jahr und beginnt das Unternehmen Nicht-Abstieg. Ihm zur Seite steht Reinhard Lindner, der immer mit dabei ist, wenn Trainer Kessner

zum Schiri Kessner wird, und bayernweit im Einsatz ist.

Der untypische Handballmonat **Juli 2010** steht im Mittelpunkt bei der HG Hemau/Beratzhausen für dieses Jahr! Die Feierlichkeiten zum 30 jährigem Jubiläum finden in diesem Sommermonat statt.

Gleich zu Beginn des Monats findet nach langer Zeit wieder ein Sommernachtsfest mit Kinderspielfest am Kuhweier statt. Bei herrlichstem Sommerwetter mit guter Musik von der Beratzhausener Bank „Acoustic Circus, die auf einer Truckerbühne spielen, kommen viele Gäste und leider auch sehr viele Steckmücken. Doch der Klassiker lebt wieder, und sollte vielleicht wiederholt werden.

Am 17.07.2010 lädt die Stadt Hemau zum Eintrag ins Goldene Buch. Das erste Mal darf sich eine Handballmannschaft in dieses Ehrenbuch eintragen. Hemau ist nun endgültig Handball-Stadt!!

Anschließend dann der Handball-Event: Handball der Spitzenklasse in der Tangrintelhalle mit dem Derby-Klassiker HG gegen ATSV Kelheim und danach spielen Bundesligist HSG Wetzlar gegen den HC Erlangen. Die Tangrintelhalle und alles darum wird bundesligareif ausstaffiert. Die ganze Handballfamilie mit Aktiven, Trainern, Eltern und natürlich der treue Fan-Club arbeiten Hand in Hand zusammen an diesem Tag.

Sportlich aktiv ist auch noch Jugendspieler Marco Kiendl. Der 96er nimmt am Zwei-Bezirke Turnier teil.

Im **August** schwitzt nur der HG-Express mit einem umfangreichen Vorbereitungsprogramm in der Tangrintelhalle. Und die ganze Fan-Gemeinde freut sich auf die BOL!!

Im **September** beginnt endlich wieder der Kampf um die Punkte für die neue Saison. Zwölf Teams nehmen von der Bezirksklasse bis zur Bezirksoberliga an der Punkterunde teil. Dazu kommen noch einige Mini-Teams, die in Turnierform spielen. Auch hat es die HG wieder geschafft, ausreichen Trainer für die vielen Jugend-Teams zu finden. Schön, wenn immer wieder „Ehemalige“ ins Geschehen mit eingreifen!

Ein von Trainer Kessner organisiertes Vorbereitungsturnier findet in der Tangrintel-Halle statt. Neben Gästen aus Wackersdorf und Eichstätt, nimmt auch der FC Bayern München teil, der auch Turnier-Sieger wird. Der HG Express beginnt gleich mit einem Paukenschlag die Saison. Der Meisterschaftsmittfavorit TS Herzogenaurach wird im ersten Heimspiel geschlagen. Ein Einstand nach Maß in der neuen Liga!!

Die Damenmannschaft mit Neu-Trainer Heiner Macha startet ebenfalls mit

einem Vorbereitungsturnier in Gaimersheim in die Saison.

Im **Oktober** dann der nächste Paukenschlag des HG-Express! Titelfavorit und LL-Absteiger HG Amberg verliert ebenfalls in der Tangrintelhalle. Die HG Hemau/Beratzhausen ist für die Mittelbayerische Zeitung die Überraschungsmannschaft der Liga, doch das Ziel ist ein anderes: Wir wollen drinn bleiben in der Liga. Die Chancen stehen auch sehr gut, was mit dem Derby-Sieg in Kelheim auch untermauert wird.

Die sehr verjüngte Herrenreserve startet mit einer Niederlage gegen den ESV in die Saison. Das Team um Handball-Legende Gerhard Vasold bekommt durch drei HC-Städtedreieck-Spieler Neuzugänge, zu den ehemaligen Jugend- und Perspektiv-Spielern im Herrenbereich.

Bei den Damen beginnt eine unglaubliche Verletzungsserie, was immer wieder zu erwarteten Niederlagen führt.

Die männliche B-Jugend hat nach der Heimmiederlage gegen Kelheim in der Bezirksoberliga wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden und eilt von Sieg zu Sieg.

Im **November 2010** bedankt sich die HG beim HC Erlangen für die unentgeltliche Hilfe beim Event und besucht mit 50 Handball-Fans ein Bundesliga-Spiel in der Karl-Heinz-Hiersemann-Halle.

Ein unvergesslicher Abend wird das Ehemaligen-Treffen der Handballer im Gasthof Bruckmeier. Die Säulen des Handballsports werden ausgezeichnet. Und unter der Regie von Gerhard Vasold trifft sich die Gündermannschaft fast vollzählig.

Ausgezeichnet werden Walfried Däs, Gottfried Lipfert, Erwin Kubicki, Gerhard Stolz, Hans Denk, Diethelm Kaiser und Fred Döring für die Gründung und die Einführung des Handballsports auf dem Tangrintel. Für die langjährige Arbeit nach dem Umbruch und der Gründung der Handball-Gemeinschaft werden Willy Bauer, Günter Hillert, Gerhard Vasold, Wolfgang Böhm, Sam Lechner, Stephan Kiendl und Barbara Vasold ausgezeichnet.

Als Ausgezeichnete der Neuzeit bei der HG werden Tom Kollmer, Thomas Lell, Reinhard Lindner, Dr. Dieter Hierl und Lisa Obenhofer sowie Christa Hillert mit herrlichen Steinsäulen geehrt.

Eine ganz besondere Auszeichnung erhält Gerhard Vasold an diesem Abend. Er wird als bisher einziger Spieler der Handballgemeinschaft zum Ehrenspielführer der HG Hemau/Beratzhausen ernannt.

Sportlich belegt der HG-Express mit einigen Turbulenzen weiterhin das

Mittelfeld der BOL. Die Herrenreserve findet wieder auf die Erfolgsspur zurück, und die Damen haben weiterhin die Verletzungsseuche, und damit keinen Erfolg bei den Spielen.

Die männliche B 1 festigt Platz 2 in der BOL zur Hinrunde, die männliche D 2-Jugend zeigt eine gute Vorstellung beim Heimturnier in Hemau.

Die D1 und auch die C-Jugend mit durchwegs jüngeren Spielern der Altersgruppe warten noch auf den ersten Erfolg.

Die neuformierte männliche E-Jugend punktet auch das erste Mal. Die weiblichen Nachwuchs-Teams laufen den Erfolgen etwas hinterher. So hat die weibliche D nur ein Unentschieden auf dem Konto, während die weibliche B-Jugend schon einmal gesiegt hat.

Zur Ostbayern-Sichtung der 97er Talente werden Tobias Schweiker und Michael Bock geschickt.

Im **Dezember 2010** schafft die männliche C-Jugend das erste Erfolgserlebnis in der Tangrintelhalle. Bei den Damen sind bald mehr Spielerinnen verletzt als auf der Platte, und der Heimspielabschluß des HG Express gelingt mit einem Heimsieg gegen den TSV Altdorf.

Im Spitzenspiel der männlichen B-Jugend nimmt die HG erfolgreich Revanche am ATSV Kelheim. Man gewinnt mit einem Tor und der Kampf um die Spitze bleibt spannend.

So neigt sich das Handballjahr 2010 dem Ende zu mit dem Resümee, daß die Handballer das Jubiläumsjahr erfolgreich gemeistert haben, und gezeigt haben, daß mit Ihnen zu rechnen ist wenn es drauf ankommt, egal ob auf oder neben dem Spielfeld!! Die nächsten 30 Jahre können also kommen.

Für 2011 von dieser Stelle aus alles Gute, sportlichen Erfolg und der Wunsch nach weiterhin großem Zusammenhalt der ganzen Handballfamilie in Hemau und Beratzhausen. Und allen Spielern weiterhin viel Freude und keine Verletzungen für den Einsatz bei der HG, und dies ganz besonders unserer Damenmannschaft!!!

Wolfgang Böhm

